



IT-SIZI-RAD-KA



Radreise Sizilien Ost und West

- Römische Villa Casala mit Bodenmosaiken
- Barockstadt Noto und Nekropole von Pantalica
- Altstadt von Trapani und Salinen von Mozia
- Griechischer Tempel von Segesta

16 Tage

Landschaft und Kultur im Überfluss Sizilien – das sind 3000 Jahre Geschichte zum Anfassen und Entdecken Diese Reise ist derzeit nicht im Programm. Sie sind eine Gruppe, dann fragen Sie einfach bei uns für diese Reise an.

Landschaft und Kultur im Überfluss Sizilien – das sind 3000 Jahre Geschichte zum Anfassen, 1000 km Küste, 300 Sonnentage und über 70 Naturschutzgebiete gekrönt von einer fantastischen Küste. Gleich weit entfernt von Europa und Afrika ist die größte Insel des Mittelmeers selbst fast ein kleiner Kontinent und bietet unzählige Höhepunkte.

Der Westen punktet mit flachen Etappen entlang der Salinen zwischen Trapani und Marsala, den endlosen Weinfeldern und den reizvollen Egadischen Inseln. Das bunte Treiben in den Fischerhäfen, die zu den größten Italiens zählen, ist besonders in der reizenden Stadt Castellammare del Golfo ausgeprägt. Gleich nebenan befindet sich der wohl schönste Naturpark Siziliens, der Parco dello Zingaro.

Im Osten wird ein sanfter Tourismus angestrebt. Kilometerlange Trockenmauern, grüne Johannesbrotbäume und Bauernhöfe fügen sich malerisch ins Landschaftsbild. Kulturellen Kunstgenuss versprechen verspielt barocke Bilderbuchstädte wie Ragusa, Modica und Noto. Die Region ist dünn besiedelt und dennoch mit einem dichten Netz von asphaltierten Nebenstraßen durchzogen. Der malerische Osten wird bei Bikern als Geheimtipp gehandelt.

Leistungen

- 15 Übernachtungen mit Frühstücksbuffett in *** und **** Sterne Hotels
- Reiseleitung durch 2 ortskundige Begleiter
- 15 Abendessen
- Sämtliche Transferkosten und Eintrittsgelder
- Geführte Radtouren auf asphaltierten Nebenstrecken
- Reise-Sicherungsschein
- Ständiger Begleitbus für Fahrrad-, Gepäck- und Personentransfer
- Leihrad mit 27 Gang- Kettenschaltung und Federgabel (Damen- und Herrenräder in verschiedenen Rahmengrößen mit Shimano Ausstattung)
- Transfers vom/zum Flughafen

Nicht enthalten:

An- und Abreise. Wir helfen gern bei der Flugvermittlung!
Citytax 1,50 € pro Person und Tag.

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Radreise mit mehreren Etappen im hügeligen Gelände und/oder langen Tagesetappen für die eine gute bis sehr gute Kondition und regelmäßiges Training von Vorteil sind. Für aktive Radfahrer mit guter Kondition geeignet.

Informationen

Einreise für Deutsche, Österreicher und Schweizer Staatsangehörige mit gültigem Personalausweis oder Reisepass. Staatsangehörige anderer Länder erkundigen sich bitte beim zuständigen Konsulat nach den geltenden Bestimmungen. Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters.

Anreise / Abreise

An- und Abreise sind nicht im Preis enthalten.

Wir helfen gern bei der Flugvermittlung!

Reisebedingungen

Mindestteilnehmer: 6 - 16

Reiseroute

1. Tag: Anreise

Individuelle Anreise nach Trapani oder Palermo und Transfer ins Hotel Raum Valderice.

2. Tag: Einradeltour auf der Egadischen Insel Favignana (ca. 20 km, leicht)

Morgens Transfer vom Hotel zum Hafen nach Trapani und Überfahrt mit der Fähre auf die größte der Egadischen Inseln, nach Favignana (ca. 1H). Nach der Ankunft besichtigen wir das Industriedenkmal Tonnara Florio, ehemals eine der größten Anlagen zur Verarbeitung von Thunfisch, heute ein eindrucksvolles Museum. Anschließend radeln wir in den Osten der Insel, gönnen uns ein Bad in dem türkisfarbenen Wasser am Lido Burrone und besuchen die kuriosen Cave di Tufo, die Tuffsteinbrüche der Insel. Rückfahrt zum Festland und Bummel durch die Altstadt von Trapani bevor der Bus uns zurück zum Hotel bringt / Radtour von Trapani zurück nach Valderice, erst immer entlang der Küste, die letzten 5 km hoch nach Valderice (ca. 23 km, 280 hm).

3. Tag: Radtour zum Bergstädtchen Erice und zurück an der Küste, (ca. 40km, davon 12 km schwer)

Wahlweise mit dem Bus oder dem Fahrrad fahren wir hinauf nach Erice, das majestätisch auf dem Monte Erice thront und einen atemberaubenden Rundblick auf die Küste von Trapani, die Salinen von Marsala und das Umland gewährt. Wir besichtigen das geschichtliche Kleinod mit seiner geschlossenen, mittelalterlichen Altstadt und lassen uns von der historischen Kulisse verzaubern. Nachmittags rollen wir die Serpentina hinunter bis ans Meer. Nach einer Badepause geht es zurück nach Valderice und in unser Hotel, um den großen Pool und das Panorama bei Sonnenuntergang zu genießen.

4. Tag: Transfertour nach Mazara del Vallo, Salinen von Mozia, (ca. 85 km, leicht)

Heute heißt es Abschied nehmen von Valderice. Wir fahren über Nebenstraßen durch die Kornkammer Siziliens, immer Richtung Süden. Hinter Trapani stoßen wir auf die Westküste und fahren entlang der Via del Sale, der Salzstraße, über Marsala nach Mazara del Vallo ins Hotel. Unterwegs besichtigen wir die Salinen von Mozia und ein Salzmuseum, das uns auf anschauliche Weise die Kultur des Salzabbaus in dieser Region erläutert. Übernachtung Raum Mazara del Vallo.

5. Tag: Tagestour nach Selinunte, Besichtigung der griechischen Akropolis (45 km/90 km, leicht)

Von Mazara aus radeln wir an der Küste entlang bis nach Selinunte, dem vielleicht größten archäologischen Park Europas? Wir besichtigen einige der über 2000 Jahre alten Exponate, die uns einen Eindruck der vergangenen Hochkultur vermitteln. Rückfahrt am späten Nachmittag wahlweise mit dem Rad oder dem Begleitfahrzeug.

6. Tag: Transfertour zur Nordküste und nach Castellamare del Golfo, Besuch des griechischen Tempels von Segesta (ca. 80 km, mittel)

Auf unserer Tour durchs Landesinnere, zurück zur Nordküste, durchqueren wir zuerst die fruchtbaren Ebenen Westsiziliens, bevor wir durch hügeliges Gelände die antike Stadt Segesta erreichen. Nach Besichtigung des griechischen Tempels fahren wir noch ca. 15 km nach Castellamare und zum Hotel.

7. Tag: Freie Verfügung

Relaxen, baden oder eine kurze Radltour in den schönsten Nationalpark Siziliens nach Zingaro. Dort befindet sich eine landschaftlich der schönsten Küstenabschnitte der Insel.

8. Tag: Palermo Sightseeing und Transfer nach San Michele de Ganzaria

Transfer nach San Michele di Ganzaria zum Hotel.

9. Tag: Radtour Caltagirone

Radtour ins spätbarocke Städtchen Caltagirone - dort designt man die schönsten Keramikfliesen.

10. Tag: Radtour nach Piazza Armerina über die Villa Romana del Casale (ca. 45 km mittel / 80 km mittel)

Unsere erste Radtour führt uns, nach einem kurzen Einradelstück über eine ruhige Hauptstraße, über idyllische Nebenstraßen und dem Bergort Mazzarino zur weltbekannten römischen Villa Casale mit ihren berühmten Bodenmosaiken. Nach der Besichtigung des UNESCO Kulturerbes der Menschheit rollen wir noch ein kurzes Stück nach Piazza Armerina und bummeln durch die barocke Altstadt mit ihren „hundert Kirchen“. Wahlweise Rücktransfer mit dem Bus oder dem Fahrrad ins Hotel.

11. Tag: Transfertour nach Chiaramonte Gulfi (ca. 65 km leicht, 12 km schwer)

Heute heißt es Abschied nehmen von unserer schönen Unterkunft. Wir radeln erst durch flaches Gelände auf Niscemi zu und dann hinauf zur Kaffeepause. Danach umfahren wir, vorbei an Weinreben und durch enge Flusstäler, zwei Hügelketten und nähern uns dem Balkon von Sizilien. Wahlweise mit dem Begleitfahrzeug oder unseren Rädern erklimmen wir die letzten 8 Km, gilt es doch 400 Hm zu überwinden, bevor wir das Hotel erreichen.

12. Tag: Radtour nach Ragusa Ibla und Modica (ca. 65 km leicht – mittel, 15 km schwer)

Morgens rollen wir von unserem Hotel zur Altstadt von Ragusa, nach Ragusa Ibla hinunter. Nach einem Bummel durch die Gassen und einem Besuch des Domplatzes von San Giorgio lassen wir uns den Cappuccino in einem der vielen Strassencafes schmecken. Danach pedalen wir weiter nach Modica, dramatisch am Schnittpunkt zweier Schluchten platziert. Wir genießen einen Foto Stopp mit herrlichem Panorama auf Modica Bassa, bevor wir leicht auf und ab bis Giarratana fahren, um von dort die letzten 15 km entweder per Bus oder Fahrrad zurück in unser Hotel, gilt es doch wieder 400 Hm zu erklimmen.

13. Tag: Transfertour nach Noto über Palazzolo Acreide und Noto Antica (ca. 60 Km, leicht)

Unsere heutige Tour steht ganz im Zeichen des Barock. So radeln wir erst leicht hügelig in das Barockstädtchen Palazzolo Acreide und trinken dort unseren wohlverdienten Cappuccino. Danach geht es, überwiegend bergab und mit herrlichen Ausblicken auf die Ostküste, Richtung Noto. Wir statten der, beim großen Erdbeben von 1693 zerstörten Stadt Noto Antica einen Besuch ab, heute ein Ruinenfeld mit einer friedlichen, etwas melancholischen Atmosphäre. Dann lassen wir uns von dem Charme der „schönsten Barockstadt Siziliens“, Noto, verzaubern. Wir nehmen uns ausreichend Zeit die vielfältigen Sehenswürdigkeiten zu bestaunen bevor wir zum rollen.

14. Tag: Transfertour nach Siracusa, immer an der Küste entlang (ca. 30 Km, leicht)

Nach einem späten Frühstück radeln wir bergab bis ans Meer und über kleine Nebenstraßen Richtung Siracusa, das blaue Meer fast immer im Blick. Nach Ankunft in unserem Resort bleibt Zeit genug den großen Pool und den hoteleigenen Strand zu genießen oder der Altstadt Siracus Ortigia einen Besuch abzustatten (fakultativ).

15. Tag: Radtour zur Pantalica, Nekropolen aus dem 13. Jh. v. Chr. (ca. 75 km, mittel)

Morgens fahren wir mit dem Begleitbus nach Ferla, dem Tor zur Pantalica. Von dort radeln wir, hoch über der Anapo Schlucht, mit traumhaften Ausblicken, zum Ende der Straße und steigen dann in das Tal der Calcinara ab um die Pantalica Nord aus der Nähe zu betrachten. Die Atmosphäre dieser düsteren Grabhöhlen im weißen Kalkstein ist von einem eigentümlichen, etwas düsterem Reiz, untermalt von der geradezu unheimlichen Stille. Für den Rückweg gibt es verschiedene Möglichkeiten, wahlweise mit dem Bus oder dem Fahrrad zurück nach Ferla (12 km, 300 Hm), oder zu Fuß durch die Anapo Schlucht bis zum Ende des Tals, unterhalb von Ferla. Von dort aus radeln wir zurück zur Küste und zum Hotel.

16. Tag: Individueller Rückflug

Transfer zum Flughafen Catania oder Siracusa und Heimreise oder individuelle Verlängerung auf Sizilien. (Änderungen vorbehalten)

Unterkunft

Hotel

Sizilien West:

Drei Hotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie. Das Mittagessen wird gemeinsam in landestypischen Lokalen eingenommen.

Sizilien Ost:

Vier Hotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie. Das Mittagessen wird gemeinsam in landestypischen Lokalen eingenommen.

Bilder und Eindrücke

